Protokoll Jugendforum 29.05.2021-Online

Teilnehmer: 11 Jugendsprecher und Jugendsprecherinnen aus dem LK Northeim
Aufgrund der aktuellen Corona Situation fand das JuFo erneut online statt.

Wettkämpfe 2.0:

Jana Rosenberg stellt das Projekt „Wettkämpfe 2.0“ vor. Es handelt sich um eine Ersatzangebot für die klassischen Wettbewerbe, da diese Aufgrund von Corona nicht stattfinden können.
Weitere Informationen wurden per Mail verteilt.

Vorstellung Landesjugendforum:

Malte Klingemann berichtet über die Ergebnisse des Landesjugendforums und stellt diese vor. Das Jugendforum der niedersächsischen Jugendfeuerwehr trifft sich zweimal im Jahr. In der Regel wird das Treffen als Präsenzveranstaltung abgehalten. Dieses Jahr fand das Treffen wieder online statt, da die allgemeine Lage bzgl. des Coronavirus eine Präsenzveranstaltung nicht erlaubt.
Eingangs wurde über das Thema Präsenz des Jugendforums nach innen und außen diskutiert. Außerdem gab es einen Workshop über die Gestaltung des NJF-Shops. Weitere Tagespunkte waren z.B. Neues aus den Landkreisen, sowie der NJF und der DJF.

Dienstgestaltung während Corona:

Während der Corona-Beschränkungen wurden die Dienste vielerorts kreativ je nach Infektionslage gestaltet. Über die kalten Monate wurden die Dienste größtenteils online abgehalten. Hier wurde deshalb oft theoretisch gearbeitet, was vielen Jugendlichen auf Dauer zu langweilig wurde. Hier halfen gemeinsame Onlinespieleabende. Nachdem die praktischen Dienste wieder erlaubt war, lief der Dienstbetrieb in Kleingruppen wieder an.
Die Jugendlichen haben sich ein einheitliches Vorgehen im ganzen Landkreis gewünscht, da z.B. bei Klassenkameraden aus verschiedenen Stadtgebieten unterschiedliche Regeln haben.

Übergang von Jugendfeuerwehr in Einsatzabteilung:

Julian Ewig stellt die Ergebnisse der Arbeit mit dem Projekt „Übergang“ vor. Die Problematik ist, dass viele Jugendlicher nach der Jugendfeuerwehrzeit nicht in die Einsatzabteilung übertreten. Julian stellte die Ergebnisse vorangegangener Jugendforen wie auch schon am Kreisjugendfeuerwehrtag anschaulich vor und präsentierte gute Lösungen. Weiterführende Informationen sind beiliegend verteilt.

Dienst nach Corona:

Für die Dienstgestaltung nach der Lockdownzeit gibt es unterschiedliche Vorstellungen und Wünsche. Jedoch ist klar, dass bei vielen die Grundkenntnisse noch einmal aufgefrischt werden müssen. Dazu zählt unter anderem Fahrzeugkunde, um Gedächtnislücken zu füllen und sich auf anschließende Wettbewerbe vorzubereiten. Im Sommer können dann gerne viele weitere gemeinsame Gruppenaktivitäten folgen.

Wahlen:

Alina Timpner (JF Langenholtensen) wird mit sechs Ja-Stimmen zur stellvertretenden Kreisjugendsprecherin der Kreisjugendfeuerwehr Northeim gewählt. Bent Pleßmann (Hardegsen) erhält fünf Stimmen.

Fragerunde:

Zum Ende des Kreisjugendforums stand der Vorstand der Kreisjugendfeuerwehr Northeim den Jugendsprecherinnen und Jugendsprechern für Fragen und Diskussionen zur Verfügung. Die Jugendlichen konnten Fragen stellen und die Mitglieder des Vorstandes beantworteten diese.

Feedback:
Die Rückmeldungen waren größtenteils positiv. Zum einen waren das Datum und die Uhrzeit der Veranstaltung besser gelegt als beim vorigen Jugendforum. Zum anderen kamen gemeinsame Gespräche, in die jeder seine Meinung einbringen konnte, gut an.